

Bevölkerung und Gesundheitswesen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Vierteljahresberichte / Statistisches Amt der Stadt Bern**

Band (Jahr): **36 (1962)**

Heft 4

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

VIERTELJAHRESTABELLEN

I. BEVÖLKERUNG UND GESUNDHEITSWESEN

Entwicklung der Wohnbevölkerung

1 Monate	Anfangs- bestand	Geburten- über- schuß	Zuzugs- über- schuß	Gesamt- zunahme	Endbestand			Mittlere Wohn- bevölke- rung
					Über- haupt	Dav. Ausländer		
						absolut	%	
Oktober	169 927	47	292	339	170 266	20 823	12,2	170 100
November	170 266	76	151	227	170 493	20 802	12,2	170 380
Dezember	170 493	44	- 3605	- 3561	166 932	17 329	10,4	168 710
4. Viertelj. 1962	169 927	167	- 3162	- 2995	166 932	17 329	10,4	169 730
4. Viertelj. 1961	167 422	142	- 1462	- 1320	166 102	16 213	9,8	167 410

Eheschließungen, Geburten und Todesfälle

2 Monate	Absolute Zahlen					Auf 1000 Einwohner			Im 1. Le- bensjahr Gestorbene auf 100 Lebend- geborene
	Ehe- schlie- Bungen	Lebendgeborene		Gestorbene		Ehe- schlie- Bungen	Lebend- ge- borene	Gestor- bene	
		über- haupt	außer- ehelich	über- haupt	Im 1. Le- bensjahr				
Oktober	135	189	13	142	4	9,5	13,3	10,0	2,1
November	128	197	15	121	7	9,0	13,9	8,5	3,6
Dezember	98	173	10	129	2	7,0	12,3	9,2	1,2
4. Vierteljahr 1962	361	559 ¹⁾	38	392 ²⁾	13	8,5	13,2	9,2	2,3
4. Vierteljahr 1961	374	531	34	389	8	8,9	12,7	9,3	1,5

¹⁾ Davon 549 (521) in Anstalten geboren. ²⁾ Davon über 60jährig: 286 (294) Personen.

Sterbefälle nach Todesursachen

3 Todesursachen	4. V'jahr		Todesursachen — Sterbeort	4. V'jahr	
	1962	1961		1962	1961
1. Ang. Lebensschwäche .	3	—	16. Krankheiten des Blutes	2	3
2. Übr. bes. Säuglingskrkh.	3	6	17. Rheum., Stoffw., sonst. allg. Krkh.	19	8
3. Altersschwäche	4	2	18. Krankh. der Verdauungsorgane	17	19
4. Bildungsfehler	7	1	19. Lungenentzündung	7	10
5. Grippe (Influenza) . . .	1	—	20. Übr. Krankh. d. Atmungsorgane	6	6
6. Lungentuberkulose . . .	3	8	21. Nierenentzündung	5	4
7. Übrige Tuberkulose . .	2	—	22. Übr. Kr. d. Harn- u. Geschl.-Org.	7	9
8. Übr. übertragb. Krkh.	5	—	23. Selbstmord	12	11
9. Krebs	87	85	24. Unfall	13	16
10. Übrige Geschwülste . .	9	23	25. Übrige (auch unbestimmte) . . .	3	3
11. Erkrank. d. Hirngefäße	8	6	In Spitälern und Anstalten	243	242
12. Übr. Kr. d. Nerv.-Syst.	—	5	Auf öffentlichem Boden	9	15
13. Herzkrankheiten	30	31	In Privatwohnungen	140	132
14. Arterienverkalkung . . .	98	104			
15. Übr. Kr. d. Kreislauforg.	41	29	Zusammen	392 ¹⁾	389

¹⁾ Davon weiblich 197 (186).

Zu- und Wegzug von Familien und Einzelpersonen

4 Personengruppen	Okt.	Nov.	Dez.	4. Vierteljahr	
				1962	1961
				Zuzug:	
Familien	91	142	59	292	379
Personen im Familienverband	241	394	158	793	1041
Einzelpersonen	1797	1480	867	4144	4146
Personen überhaupt	2038	1874	1025	4937	5187
Wegzug:					
Familien	166	158	114	438	446
Personen im Familienverband	476	457	325	1258	1302
Einzelpersonen	1270	1266	4305	6841	5347
Personen überhaupt	1746	1723	4630	8099	6649
Mehrzuzug:					
Familien	- 75	- 16	- 55	- 146	- 67
Personen im Familienverband	- 235	- 63	- 167	- 465	- 261
Einzelpersonen	527	214	-3438	-2697	-1201
Personen überhaupt	292	151	-3605	-3162	-1462

Heimat und Herkunftsort bzw. Wegzugsziel der Gewanderten

5 Heimat — Herkunftsort bzw. Wegzugsziel	Zuzug im 4. Vierteljahr		Wegzug im 4. Vierteljahr		Mehrzuzug im 4. Vierteljahr	
	1962	1961	1962	1961	1962	1961
	Heimat:					
Stadt Bern	42	60	72	91	- 30	- 31
Übriger Kanton Bern	1414	1525	1475	1372	- 61	153
Übrige Schweiz	1132	1252	1086	1151	46	101
Ausland	2349	2350	5466	4035	-3117	-1685
Herkunftsort bzw. Wegzugsziel:						
Vororte	542	604	907	873	- 365	- 269
Übriger Kanton Bern	1164	1155	975	890	189	265
Übrige Schweiz	1392	1511	1177	1186	215	325
Ausland	1839	1917	4957	3608	-3118	-1691
Unbekannt	83	92	- 83	- 92
Alle Gewanderten	4937	5187	8099	6649	-3162	-1462

Das Alter der Gewanderten

6	Geschlecht — Personengruppen	Alle Gewan- derten	Davon entfallen auf die Altersgruppe					65 und mehr Jahre
			Unter 16 Jahre	16—19 Jahre	20—39 Jahre	40—59 Jahre	60—64 Jahre	
Zuzug:								
	Männliche Personen	2563	172	378	1744	218	17	34
	Weibliche Personen	2374	168	463	1476	181	26	60
	Erwerbstätige	3619	14	623	2638	312	20	12
	Nichterwerbstätige	1318	326	218	582	87	23	82
	Zusammen 4. Vierteljahr 1962 ..	4937	340	841	3220	399	43	94
	4. Vierteljahr 1961 ..	5187	399	810	3442	391	51	94
Wegzug:								
	Männliche Personen	5347	184	493	3848	755	29	38
	Weibliche Personen	2752	235	298	1842	266	35	76
	Erwerbstätige	6789	4	596	5199	904	44	42
	Nichterwerbstätige	1310	415	195	491	117	20	72
	Zusammen 4. Vierteljahr 1962 ..	8099	419	791	5690	1021	64	114
	4. Vierteljahr 1961 ..	6649	490	592	4687	737	58	85
Mehrzuzug:								
	Männliche Personen	-2784	- 12	- 115	-2104	-537	- 12	- 4
	Weibliche Personen	- 378	- 67	165	- 366	- 85	- 9	- 16
	Erwerbstätige	-3170	10	27	-2561	-592	- 24	- 30
	Nichterwerbstätige	8	- 89	23	91	- 30	3	10
	Zusammen 4. Vierteljahr 1962 ..	-3162	- 79	50	-2470	-622	- 21	- 20
	4. Vierteljahr 1961 ..	-1462	- 91	218	-1245	-346	- 7	9

Beruf und soziale Stellung der Gewanderten: Männer

7 Berufsgruppen	Zuzug im 4. Vierteljahr		Wegzug im 4. Vierteljahr		Mehrzu- zug im 4. Vierteljahr	
	1962	1961	1962	1961	1962	1961
Bau- und Holzarbeiter	228	233	2867	1855	-2639	-1622
Metallarbeiter	365	381	440	280	- 75	101
Übrige gewerbliche Arbeiter	323	325	443	383	- 120	- 58
Kaufmännische und Bankangestellte ...	136	181	170	184	- 34	- 3
Hotel- und Wirtschaftspersonal	596	636	525	496	71	140
Übrige Privatangestellte	169	170	177	193	- 8	- 23
Öffentliche Funktionäre	226	214	206	196	20	18
Künstler und freie Berufe	47	50	47	56	—	- 6
Selbständige im Handel und Gewerbe ..	20	28	34	30	- 14	- 2
Erwerbstätige zusammen	2110	2218	4909	3673	-2799	-1455
Nichterwerbstätige	453	453	438	462	15	- 9
Zusammen	2563	2671	5347	4135	-2784	-1464

Beruf und soziale Stellung der Gewanderten: Frauen

8 Berufsgruppen	Zuzug im 4. Vierteljahr		Wegzug im 4. Vierteljahr		Mehrzu- zug im 4. Vierteljahr	
	1962	1961	1962	1961	1962	1961
Gewerbliche Arbeiterinnen	251	328	675	537	- 424	- 209
Handelsangestellte	243	240	204	170	39	70
Hotel- und Wirtschaftspersonal	510	528	472	471	38	57
Hausangestellte	184	222	220	208	- 36	14
Übrige Privatangestellte	179	185	177	156	2	29
Öffentliche Funktionärinnen	103	122	100	114	3	8
Künstlerinnen und freie Berufe	34	26	27	17	7	9
Selbständige im Handel und Gewerbe ..	5	4	5	4	—	—
Erwerbstätige zusammen	1509	1655	1880	1677	- 371	- 22
Nichterwerbstätige	865	861	872	837	- 7	24
Zusammen	2374	2516	2752	2514	- 378	2

Herkunftsort und Erwerbstätigkeit der zugezogenen Ausländer

9 Erwerbstätigkeit	Zugezogene Ausländer			Erwerbstätigkeit	Zugezogene Ausländer		
	aus der Schweiz	aus dem Ausland	überhaupt		aus der Schweiz	aus dem Ausland	überhaupt
A. Männer:				B. Frauen:			
Bauarbeiter	84	92	176	Arbeiterinnen	46	159	205
Übrige Arbeiter	140	370	510	Handelsangestellte ...	9	16	25
Handelsangestellte ...	8	16	24	Hotelpersonal	106	224	330
Übrige Angestellte ..	193	432	625	Hausangestellte	33	69	102
Musiker, Künstler ...	2	4	6	Übrige Angestellte ..	17	40	57
Freie Berufe	12	19	31	Musik, Theater	—	2	2
Selbständige	1	—	1	Freie Berufe	5	9	14
Erwerbstätige	440	933	1373	Selbständige	—	—	—
Studierende usw.	18	54	72	Erwerbstätige	216	519	735
Übr. Nichterwerbst. ..	10	26	36	Studierende usw.	9	40	49
Zus. 4. Viertelj. 1962	468	1013	1481	Übr. Nichterwerbst. .	22	62	84
4. Viertelj. 1961	406	1049	1455	Zus. 4. Viertelj. 1962	247	621	868
				4. Viertelj. 1961	227	668	895

Polizeilich gemeldete Fälle der hauptsächlichsten ansteckenden Krankheiten

10 Vierteljahre	Diphtherie	Scharlach	Masern und Röteln	Spitze Blattern	Typhus ¹⁾	Mumps	Keuchhusten	Influenza	Kinderlähmung ²⁾	Epidem. Leberentzündung	Tuberkulose
4. Viertelj. 1962	—	15	29	72	—	24	12	43	—	8	16
4. Viertelj. 1961	—	13	18	35	7	14	23	18	1	4	19

¹⁾ Paratyphus — (7). ²⁾ Verdachtsfall — (—).

Patienteneintritte in Spitäler

11 Vierteljahre	Patienteneintritte überhaupt				Davon in Bern wohnhaft			
	Irrenanstalt	Öffentl. Spitäler	Privat-spitäler	Ins-gesamt	Irrenanstalt	Öffentl. Spitäler	Privat-spitäler	Ins-gesamt
4. Vierteljahr 1962	280	5417	4359	10056	92	2194	2201	4487
4. Vierteljahr 1961	307	5454	4470	10231	120	1801	2330	4251